



L'emploi du temps

Thema	<i>À l'école, les matières, les activités, l'heure</i>
Redemittel	S verstehen: <i>l'emploi du temps, calculer, la morale, la récré(ation), la bibliothèque, la cantine, difficile, Vous avez quel cours le ... à ... heures? Qu'est-ce que vous avez le ... à ... h? Qu'est-ce qu'on fait en ...? C'est l'heure de ... C'est le tour des...</i> S sprechen: <i>il/elle aime / n'aime pas ... En cours de ..., je ...</i> <i>Il est ... heures. Il est ... heures 30. Il est ... heures 15.</i> Ritual: <i>Tu aimes quelle matière? Quelle est ta matière préférée?</i> <i>Quelle heure est-il? Il est ... heures ...</i>
Wortschatz	Neu: <i>les nombres jusqu'à 69, l'heure, la salle de classe, les maths, la géographie, le sport, les sciences, les arts plastiques, l'histoire, l'allemand, le français, la matière, j'expérimente, je calcule, je parle, j'écris, je lis (des cartes), je joue de la flûte</i> <i>* optional: Il est midi/minuit. le matin, le midi, l'après-midi, le soir</i> Wiederholung: <i>les jours de la semaine, les activités, les affaires de classe</i>

Bildkarten	Nr. 18 <i>la salle de classe</i> Nr. 20 <i>la cantine</i> Nr. 81 <i>jouer de la flûte</i> Nr. 77 (LPP3) <i>écrire</i> Bilder in BiBox <i>écouter, expérimenter, calculer, parler, lire, jouer</i>
Kopier- vorlagen	Nr. 1 <i>Activité: Les nombres</i> Nr. 2 <i>Activité: Lecture de l'heure</i> Nr. 3 <i>Mini-cartes: Les matières</i> Nr. 4 <i>Activité: L'emploi du temps</i> Nr. 5 <i>Mini-cartes: Les verbes</i> Nr. 43 in BiBox <i>Activité: La journée</i> Nr. 44/45 in BiBox <i>Wortkarten Schulfächer, Verben</i> Nr. 81 in BiBox <i>Jeu: Bingo</i>
Hörtexte auf Audio-CD	Nr. 1 <i>Chanson: C'est sympa</i> Nr. 2 <i>Play-back: C'est sympa</i> Nr. 3 <i>Mais où est Filou? (S. 4)</i> Nr. 4 <i>L'emploi du temps de la classe (S. 5)</i> Nr. 5 <i>Chanson: Le rap à l'école</i> Nr. 6 <i>Play-back: Le rap à l'école</i> Nr. 7 <i>Activité 4 (S. 8)</i> Lernzielkontrollen: Nr. 63 <i>Compréhension de l'oral</i>



Information

In dieser Einheit sollen die Kinder einen typisch französischen Schultag kennenlernen, der sich – wie das ganze Schulsystem – stark von einem typisch deutschen Schultag unterscheidet.

Ein wesentlicher Unterschied ist der Ganztagschulbetrieb in Frankreich, der einen anderen Tagesrhythmus bedingt. Der Vormittagsunterricht beginnt frühestens um 8:00 Uhr und endet spätestens um 12 Uhr. In der Regel finden nicht mehr als 3h30 Unterricht am Vormittag statt. In der Mittagspause (mindestens 1h30) gehen die meisten Kinder nicht nach Hause, sondern nutzen die Möglichkeit, in der cantine ein einfaches Mittagessen einzunehmen und zu spielen. Gegen 13:30 Uhr beginnt der Nachmittagsunterricht, der gegen 16:00 Uhr endet.

Mittwochs ist an den meisten Schulen nur vormittags Unterricht. Einige Schulen haben jedoch nach wie vor den ganzen Mittwoch frei. Das hat damit zu tun, dass in Frankreich sehr viel Wert auf die Trennung von Kirche und Staat gelegt wird. Es gibt keinen Religionsunterricht an den Schulen, dafür kann der freie Mittwoch zur religiösen Erziehung (Katechismusunterricht) genutzt werden. Viele Eltern schicken ihre Kinder mittwochs aber stattdessen in sog. *activités*, wo sie ihre Hobbys (Musikunterricht, Sport, Kunst, Töpfern, Ballett ...) ausüben können.

Die erteilten Unterrichtsfächer unterscheiden sich teils von den an deutschen Grundschulen unterrichteten, die didaktische und methodische Vorgehensweise wie z. B. Leselernmethoden unterscheiden sich stark. Der muttersprachliche Unterricht wird noch einmal in *lecture* und *écriture* aufgeteilt. Französische Kinder beginnen bereits in der *école maternelle*, die wesentlich verschulter ist als unser Kindergarten, mit der Buchstaben- und Zahleneinführung.

In Frankreich wird ab der Klasse CM1 (*Cours moyen 1ère année* = 4. Klasse), CM2 (*Cours moyen 2ème année* = 5. Klasse) das Fach *histoire-géographie* (kurz: *histoire-géo*) unterrichtet. Die S lernen dabei historische Ereignisse mithilfe eines Zeitstrahls. Auch *sciences* findet ab der Klasse CM 1 statt. In den Klassen CP, CE1 und CE2 gibt es einen Fächerverbund, der *découverte du monde* heißt.

Nur im Elsass wird Religion unterrichtet. Im restlichen Frankreich sind die Schulen laizistisch und unterrichten *éducation civique et morale*. Dieser ähnelt unserem Ethikunterricht.

Der Fremdsprachen-Deutschunterricht (*cours d'allemand extensiv*) findet im Elsass ab der ersten Klasse 3-stündig statt. Im Elsass gibt es auch bilinguale Schulen, bei denen die Hälfte der Unterrichtsstunden in französischer Sprache und die andere Hälfte in deutscher Sprache unterrichtet wird. In einigen Regionen werden die Regionalsprachen gelernt: In der Bretagne z.B. bretonisch. In den Grenzregionen lernen die S im Regelfall als erste Fremdsprache die Sprache des Nachbarlandes, das am nächsten liegt, z.B. an der italienischen Grenze ist Italienisch die erste Fremdsprache.

Es wird viel Wert auf die Disziplin der Kinder gelegt, weniger auf Individualität und Selbstständigkeit. So stellen sich beispielsweise die Klassen vor dem Unterricht und nach der großen Pause in geordneten Zweierreihen auf, um gemeinsam mit ihrer/ihrer Klassenlehrer/in



(*maître / maîtresse*) das Schulhaus und ihr Klassenzimmer zu betreten. Dies hat auch mit der weitreichenden Aufsichtspflicht französischer Lehrer/innen zu tun. Verletzt sich ein Kind im Schulhaus oder auf einem Ausflug, können sie persönlich haftbar gemacht werden.

Zur Einführung der Uhrzeit:

Wir verzichten auf die Einführung der halben und viertel Stunden und zielen in dieser Einheit lediglich die digitalen Uhrzeiten an.

Achten Sie auf die *liaison* zwischen den Zahlen und *heures*, also z.B. bei *deux heures, trois heures, six heures*. Die *liaison* bei *neuf heures* wird *neuv' heures* gesprochen.

Für 12 Uhr mittags sagt man *midi*, für Mitternacht verwendet man das Wort *minuit*. Um zu präzisieren, ob es sich um nachts/morgens oder nachmittags/abends handelt, kann man *trois heures du matin* (= 3:00 Uhr) oder *trois heures de l'après-midi* (= 15:00 Uhr) sagen. Ab *six heures* spricht man z.B. von *huit heures du soir*.

Unterrichtssequenz 1

Die erste Unterrichtssequenz dient der Einführung der Zahlen bis 69 und der Uhrzeiten. Es werden die digitalen Uhrzeiten mit Minutenangaben eingeführt. Das Schriftbild der Zahlen wird nicht verwendet.



Einer- und Zehnerzahlenkärtchen



Spiele S. 20ff.

L: *On fait deux cercles.
Les filles par ici!
Les garçons par là!*

Wiederholung: Zahlen bis 31

L verteilt Kärtchen auf denen in blau die zu wiederholenden Zehnerzahlen (10, 20, ggf. 30) und rote Ziffern von 0 bis 9 gedruckt sind. Ein S hält ein blaues Kärtchen hoch, ein anderer ein rotes und ein weiterer S nennt die zweistellige Zahl. Zum Beispiel: 2 und 9 ergibt *vingt-neuf*.

Als **Spiele** zur Wiederholung der Zahlen bieten sich an: Bingo, *De bouche à oreille* (Die letzten S schreiben die Zahl an die Tafel und benennen sie.), *De chaise en chaise*

Taktile Übung: Le nombre sur le dos

S schreiben ihrem Sitznachbarn eine Zahl auf den Rücken, die dieser erraten soll. Dann tauschen beide die Rollen.

Diese Übung kann auch mit allen S im Kreis durchgeführt werden. Statt durch Flüstern wie bei „Stille Post“ wird hier die Zahl weitergegeben, indem sie auf den Rücken des nächsten Kindes geschrieben wird.



Visuelle Übung: Blitzblick – coup d'œil

L zeigt den S kurz eine bestimmte Anzahl an Zehnerstangen und Punkten. L wählt Zahlen zwischen 0 und 40. S nennen die Zahl auf Französisch oder notieren diese zunächst. Dann wird gemeinsam kontrolliert.

Dictée de nombres

L diktiert Zahlen, S notieren sie auf ein Blatt oder in ihr Heft. Ein S kann die Zahlen hinter der Tafel notieren. Anschließend wird gemeinsam kontrolliert. Einzelne S übernehmen das Nennen der Zahlen.

Einführung: Zahlen bis 60

L heftet die Zehnerzahlen bis 60 an die Tafel, wobei sie die Zahlen laut ausspricht. Durch rhythmisches Sprechen werden die Zahlen gefestigt. Es sprechen z.B. einzelne Gruppen nacheinander chorisch nach (Mädchen, Jungen, Sitzgruppen).

Lied: C'est sympa

Danach führt L das Lied (Rock'n'Roll) ein, indem sie es vorspielt, auf die entsprechenden Zehnerzahlen an der Tafel zeigt und die passenden Bewegungen dazu vormacht.

Hörtext:

Dix, dix, dix, je glisse, je glisse, glisse, glisse
(Rutschbewegung)

Oh alors, tu verras, c'est vraiment sympa,
tu verras comme c'est sympa.

Vingt, vingt, vingt, je lève la main, main, main, ...
(Hand hochstrecken)

Trente, trente, trente, je lève la jambe, jambe, jambe
(abwechselnd rechtes und linkes Bein hochstrecken)

Quarante, quarante, je chante, je chante, chante, chante ...
(singen andeuten)

Cinquante, cinquante, je tire la langue, langue, langue ...
(Zunge herausstrecken)

Soixante, soixante, je compte, je compte, compte, compte ...
(Finger hochstrecken)

Text: Anja Klein; Melodie: Jean-Paul Millier



Zehnerstangen, Punkte

L: *Écrivez les nombres.*



Zehnerzahlen

L: *Écoutez et regardez!*
Faites les mêmes gestes!



1/2



Einführung: Zehner-Einer-Zahlen

L teilt die mittlere Tafel in zwei Hälften. Auf der linken Seite notiert sie Zahlen mit einer 1 als Einerzahl: 21, 31, etc.; auf der rechten Seite Zahlen mit anderen Einerzahlen, z.B. 28, 37, etc. Sie erklärt den S, wie die französischen Zahlen gebildet werden. Dabei benennt sie auch die französischen Wörter für Zehnerzahlen (*les dizaines*) und Einerzahlen (*les unités*). S benennen die Zahlen an der Tafel. Dann macht L darauf aufmerksam, dass bei den Zahlen auf der linken Seite zwischen Zehner und Einer noch ein *et* eingefügt wird. Nun können S alle Zahlen lesen.



KV 1

- L: *Coloriez le dix-neuf en rouge.*
L: *Écrivez le 23*
dans la bonne case.



KV xx in BiBox

- L: *Écrivez neuf nombres*
entre 31 et 69 /
entre 40 et 60 /...
Écoutez et cochez
les nombres.
Tirez un nombre.
Dites le nombre.



S. xy

- S: *Dans la salle de classe,*
je vois ...

Übung: Les nombres

L verteilt KV mit Zahlentabelle und diktiert Zahlen und Farben. S malen das entsprechende Feld in der passenden Farbe an.

Oder L nennt eine Zahl und S schreiben die Zahl in das richtige Kästchen.

L kann diese Tabelle groß kopieren oder an die Tafel zeichnen (oder das Hunderterfeld aus dem Matheunterricht, bei dem die Zahlen von 70–100 abgedeckt sein sollten). L nennt eine Zahl und S zeigen auf sie.

Kartenspiel: Bingo

L gibt den Zahlenraum an, z.B. 31–69 (oder 40–60). S melden sich und tragen die Zahlen vor, die sie eingetragen haben. Danach nennt L in beliebiger Reihenfolge neun Zahlen aus dem gleichen Zahlenraum. L kann auch kleine Zahlenkärtchen vorbereiten, S ziehen und nennen die gezogene Zahl. S kreuzen auf dem Bingoblatt die Zahlen an, die L benennt. Wer als Erster alle Zahlen angekreuzt hat, ruft **Bingo! / Gagné!**

Cahier d'activités S. 4: Zahlen

S schlagen die Doppelseite auf und beschreiben das Bild auf der linken Seite. Die rechte Seite kann mit einem Mäppchen oder Heft abgedeckt werden. Viele bereits bekannte Gegenstände (z.B. *la table, la chaise, la gomme, le cartable ...*) sind abgebildet. S beschreiben, wen/was sie noch aus der dritten Klasse kennen und benennen es wenn möglich auf Französisch.

S betrachten daraufhin den Zahlenstrahl an Léons Klassenzimmerwand, benennen die vier Zahlen und schreiben sie auf.

Lösung: a 18, b 36, c 53, d 68

Dann hören die Kinder den Hörtext ein erstes Mal an.

**Hörtext: Mais où est Filou?**

La maîtresse (Mme Perrin): Bonjour les enfants

Les enfants: Bonjour Madame Perrin

La maîtresse: Mais où est Filou? Il n'est pas là! Il est déjà 9h05. Allez, pre-nez vos livres.

La maîtresse: Oh, il est 9h10 et Filou n'est toujours pas là. On va lire page 12.

La maîtresse: Il est 9h25 et Filou n'est toujours pas là. Prenez vos cahiers. On va écrire.

La maîtresse: Oh là, là, Il est 9h40 et Filou n'est toujours pas là. Fermez vos cahiers. On va chanter.

La maîtresse: C'est l'heure des mathématiques. Oh là, là, Il est 9h55 et Filou n'est toujours pas là. Maintenant, on va calculer ...

La maîtresse: Oui, entrez!

Filou: Bonjour Madame, excusez-moi pour le retard.

Les enfants: Filoooooooooooo! Tu es là!

La maîtresse: Mais Filou, il est déjà 10h. Qu'est-ce qui t'est arrivé?

Filou: Oh là, là, j'ai raté le bus.

S malen Filou bei 10 Uhr, neben die Wanduhr im Klassenzimmer. Sie malen einen roten Zeiger auf die 10 für die Stunden und einen blauen Zeiger auf die 12 für die 60 Minuten der vollen Stunde.

Einführung: Uhrzeiten

Im Stuhlkreis hält L einen Wecker mit der Frage *Quelle heure est-il?* hoch. Da diese Struktur der Frage *Quel temps fait-il?* ähnelt, die ritualgemäß immer wieder gestellt wird, dürften S sofort verstehen, was L von ihnen wissen will. Falls nicht, kann L die Zahl auf dem Zifferblatt zeigen. L wiederholt dann immer wieder die Struktur.

Dabei können auch die Angaben für Mittag und Mitternacht sowie die Tageszeiten (*le matin, l'après-midi, le soir*) eingeführt werden.

L verstellt nun den Zeiger (immer nur auf volle Stunden) und fragt dabei nach der Uhrzeit. Mal fragt L nur die Mädchen, dann nur die Jungen. S (nur Mädchen/nur Jungen) antworten im Chor.

Übung: Tageszeiten

Auf der KV sehen die S einen Tageskreis mit den 24 Stunden und Symbolen für die Tageszeiten: auf- und untergehende Sonne und Mond. In der ersten Aufgabe malen S die Tagesabschnitte nach Anweisung an. In der zweiten Aufgabe ergänzen sie die Uhrzeiten für den Tagesablauf. Zur Unterstützung des Textverständnisses dienen die Bilder.



3



Wecker oder
Uhr mit Alarmfunktion

L: *On fait une ronde!*

L: *Regardez, quelle heure est-il?
Il est neuf (dix, onze) heures.
(Il est midi / minuit.)
(C'est le matin / l'après-midi / le soir.)*

L: *Quelle heure est-il, les filles?*

S (im Chor): *Il est ... heures*
usw.



KV 43 in BiBox

L: *Coloriez les horaires de la nuit en bleu (de 22h à 5h)
le matin en jaune (de 6h à 12h)
l'après-midi en vert (de 13h à 17h)
le soir en rouge (de 18h à 22h).*

L: *Complétez les phrases.*



Uhr

L: *Il est 11 heures 25.*L: *Il est trois heures trente-cinq.*

KV 2

1 L: *Il est 11h 46*2 L: *Il est quatre heures trente.**Il est dix heures quarante-cinq.**Il est six heures quinze.**Il est dix heures vingt-cinq.**Il est trois heures dix.**Il est quatre heures cinquante.**Il est cinq heures trente-cinq.**Il est huit heures vingt.*3 S1: *Quelle heure est-il?*S2: *Il est onze heures dix-neuf.*

L: *À quelle heure la classe de ...
va à la bibliothèque? À ...
Quel jour la classe de ...
va dans la bibliothèque? Le ...
Le mardi, c'est le tour de*

Festigung: Uhrzeiten lesen

L stellt ihre Uhr z.B. auf 11:25 Uhr und benennt die Zeit.

Es folgen weitere Beispiele. L zeigt die Zeit auf einer Klassenuhr. S lesen sie ab und benennen sie oder umgekehrt. L benennt eine Uhrzeit und ein S stellt diese auf der Klassenuhr ein.

Es können auch die S-Uhren aus dem Matheunterricht genutzt werden.

Übungen: Lecture de l'heure

S lesen Uhrzeiten, benennen sie und zeichnen sie ein. Dies kann in Einzelarbeit, im Plenum oder in Partnerarbeit stattfinden. Es bietet sich hier an, im Tandem zu arbeiten.

Übung 1: L diktiert Uhrzeiten S tragen ein.

Übung 2: S lesen die Uhrzeiten und zeichnen die Zeiger in die Uhren (Stunde in rot, Minuten in blau.)

Übung 3: S sollen zu zweit kleine Dialoge sprechen.

Cahier d'activités S. 6: Activité 1

S schlagen das Cahier auf und betrachten das Bibliotheksschild der Schule. Hier werden die Wochentage wiederholt und Uhrzeiten im Textzusammenhang vertieft. L stellt mündlich Fragen und S suchen auf dem Schild die Antworten und antworten mündlich. L unterstützt das Antworten in ganzen Sätzen.

Die Satzstruktur *C'est le tour de ...* sollte den Kindern erläutert werden. S können sie auf im *Cahier* unterstreichen, um die Struktur wiederzufinden.

Cahier d'activités S. 7: Activité 2

S finden die richtigen Antworten mit Hilfe von Seite 6. L kann die Aufgabe mündlich vorbereiten, indem sie die Strukturen *à* mit Uhrzeiten und *le* mit Tagen vorentlastet, bevor S selbst schreiben.

Lösung: *La classe de Mme Larbi va à la bibliothèque le **jeudi**.*

*La classe de M. Petit va à la bibliothèque à **8h45**.*

*C'est le tour de la classe de M. Dialo, le **vendredi** à **8h55**.*

*Le mardi, c'est le tour de la classe de **Mme Carola**
et de la classe de **Mme Lio**.*

*C'est le tour de la classe de Mme Perrin, le **lundi***

*Le vendredi, c'est le tour de la classe de Mme Leca à: **10h20***



Cahier d'activités S. 7: Activité 3

Hier wird das Hörverstehen der S anhand des Bingo-Spiels geübt. S legen 4 Steinchen auf 4 verschiedene Felder. L oder S nennt eine der Uhrzeiten. Wenn das genannte Feld noch nicht mit einem Stein bedeckt wurde, wird ein Stein darauf gelegt. Wer vier Steine in einer Reihe, Spalte oder Diagonalen vollständig hat, ruft laut „Bingo“ und gewinnt.



16 Steinchen pro Schüler

Unterrichtssequenz 2

Die zweite Unterrichtssequenz dient dem Kennenlernen und Festigen der Schulfächer.

Einstieg: Schulfächer

L nennt ein Schulfach der Klasse, zeigt die dazugehörige Minikarte, und nennt den/die dazugehörige/n Lehrer/in und eine Aktivität, die in dem Unterrichtsfach ausgeführt wird. Dabei kann sie in der 2. P. Pl. sprechen (*vous*), auch wenn diese Form nicht explizit von den S verstanden oder gelernt werden soll. Es geht lediglich um das Verstehen (die Aktivitäten werden später gefestigt). S sprechen die Fächer in eingebetteten Strukturen nach. Dabei kann der/die entsprechende Lehrer /in genannt werden oder nicht.

L kann während dieser Einführung den eigenen Stundenplan mit dem französischen vergleichen, damit S den Wortschatz verstehen.



KV 3

- L: *En arts, avec Madame ..., vous dessinez.
En maths, avec Monsieur ..., vous calculez.*
S: *En musique, (avec Madame / Monsieur...,) on chante.*

Hinweis zum interkulturellen Lernen:

In deutscher Sprache erklärt L, dass die französischen S bereits das Fach Geschichte (*histoire*) und Erdkunde (*géographie*) in der Grundschule haben. L könnte dann erklären, dass französische S immer nur von halb neun bis halb zwölf Uhr Unterricht haben, dann aber nachmittags noch einmal – in der Regel beim/bei der Klassenlehrer/in, der/die auch festlegt, in welcher Reihenfolge er/sie die Fächer unterrichtet.

Des Weiteren können die bereits bekannten Spiele mit Minikarten zum passiven und aktiven Lernen hier zum Üben und Festigen genutzt werden.



Spiele S. 20 ff.

Cahier d'activités S. 5

L'emploi du temps

1. Regarde et écris. Écoute et dessine.
2. Lis et complète.



Emploi du temps – CM1					
	lundi	mardi	mercredi	jeudi	vendredi
8h30 à 9h30	français	français	maths	français	français
9h30 à 10h	allemand	géographie	allemand	maths	allemand
10h à 10h15	récréation				
10h15 à 11h	maths	maths	arts plastiques	maths	français
11h à 12h	musique	histoire	français	géographie	maths
12h à 14h	pause déjeuner / cantine				
14h à 15h	maths	sport	sport	sport	sport
15h à 15h45	sport	sciences		français	sciences

L'emploi du temps de Sophie

Le lundi, Sophie a français à 8h 30 et maths à 10h15. Elle a allemand le lundi, le mercredi et le vendredi à 9h30. Le mardi, elle a histoire à 11h et sciences à 15h. Elle a géographie le mardi à 9h30 et le jeudi à 11h. Elle a sport le lundi à 15h et le mardi, le jeudi et le vendredi à 14h.

4 quatre

1. Beschreiben. Zahlen lesen und eintragen.
Hören und Zeiger abzeichnen. • CD 3Hören, Fächer ordnen. • CD 4
2. Stundenplan lesen und Lückentext ausfüllen.

cinq 5

S betrachten die rechte Seite und folgen dem Hörtext. Hier sehen S zum ersten Mal das Schriftbild der Fächer, das sie zunächst nur wiedererkennen sollen. Das Schriftbild der Wochentage wird wiederholt.

Hörtext: L'emploi du temps de la classe

Bonjour les enfants. Aujourd'hui nous allons faire notre emploi du temps. Voilà les jours de classe: Lundi, mardi, mercredi, jeudi, vendredi. On a français et maths tous les jours. On a allemand le lundi, le mercredi et le vendredi. On a musique le lundi. On a géographie le mardi et le jeudi. On a histoire le mardi. On a arts plastiques le mercredi. On a sport le lundi, le mardi, le jeudi et le vendredi. On a sciences le mardi et le vendredi.

L: Vous coloriez le sport en rouge.
Vous coloriez les sciences en vert.



L: À quelle heure Sophie a français le lundi?
S: À 11 heures.

L: Sophie a quel cours le mardi à 9h? oder Quel cours a Sophie le lundi à 9h?
S: Musique. oder Le cours de musique. oder Elle a musique. oder À 9h, c'est musique. oder À 9h, c'est musique le mardi.

Anschließend diktiert L Farben und Fächer und die S malen die Fächer in entsprechenden Farbe auf dem Stundenplan an.

Differenzierung für schwächere S: L hängt die Wortkarten der Fächer groß an die Tafel und S lesen sie gemeinsam mit der L laut vor. Daraufhin fragt L nach einem Fach und S suchen es im Stundenplan und nennen die Uhrzeit, zu der dieses Fach unterrichtet wird.

Aktive Übung: Stundenplan

S betrachten S. 5 und L fragt, welches Fach die Kinder zu einer bestimmten Uhrzeit haben. S benennen je nach Leistungsstand das Schulfach bzw. das Schulfach mit der Uhrzeit.

Lückentext: L'emploi du temps de Sophie

S lesen den Lückentext und füllen die Lücken mit Hilfe des Stundenplans aus. L kann den Stundenplan auch größer kopiert an die Tafel heften.

Lösung:

Le lundi, Sophie a français à 8h 30 et maths à 10h15.
Elle a allemand le lundi, mercredi, et vendredi à 9h30.
Le mardi, elle a histoire à 11h et sciences à 15h.
Elle a géographie le mardi à 9h30 et le jeudi à 11h.
Elle a sport le lundi à 15h et les mardi, jeudi et vendredi à 14h.



Aktivität: Notre emploi du temps

S sollen mit den Wortkarten den eigenen Stundenplan des jeweiligen Tages legen. Wortkarten der Fächer müssen mehrfach vorhanden sein. Eventuell schreiben S auch den Stundenbeginn der Einzelstunden (7h45 h, 8h35 ...) dazu. S bilden Sätze zu ihrem eigenen Stundenplan.

Differenzierung: starke S schneiden die Wortetiketten nicht aus, sondern schreiben das Schulfach direkt in den Blankostundenplan.

Wiederholung: Vorlieben

L stellt pantomimisch dar, wie Filou die einzelnen Fächer beurteilt. Dabei benennt sie diese. Alternativ kann L dies auch ohne die Handpuppe tun und von sich selbst sprechen.

Chanson: Le rap à l'école

Der Liedtext verbindet die Aktivitäten und Vorlieben mit den Fächern.

Cahier d'activités S. 8: Activité 4

S hören den Text und malen das entsprechende Smiley an und umkreisen das passende Smiley.

Hörtext:

Léon aime le français. En septembre, il ira à Paris avec sa classe. Il n'aime pas les maths parce que c'est difficile de calculer jusqu'à un million.

Léon est fort en sport. Il aime jouer au football et au badminton. Sophie aime le cours de musique parce qu'elle joue de la guitare. Sophie aime l'allemand mais elle a un petit accent. Sophie n'aime pas les arts plastiques parce qu'elle ne dessine pas bien. Et toi?

Lösung:

Französisch: lachendes Smiley, Deutsch: lachendes Smiley, Mathe: trauriges Smiley, Sport: lachendes Smiley, Musik: lachendes Smiley, Kunst: trauriges Smiley

Ritual: J'aime les maths

Der Mini-prof oder L sollte die Frage nach den Vorlieben der S in das tägliche Ritual aufnehmen, damit der Wortschatz nicht so schnell vergessen wird. L oder Mini-prof fragt S, welches Fach sie mögen

 KV 4,

Wortkarten in der BiBox

S: *À 7h 45, c'est le cours d'allemand.*



Handpuppe Filou

L: *J'aime les maths ...
Filou n'aime pas ...*



L / Mini-prof:

Tu aimes quelle matière?

S: *J'aime le sport.*



KV 5, KV 45 in BiBox (oder aus LPP3: KV14) großkopiert oder BK 77-82 (aus LPP 3), BK85 manger (LPP 4), evtl. écouter, lire, jouer (BiBox)

L: *Qu'est-ce qu'il/elle fait?*

S: *Léon écrit. Sophie compte. Léon expérimente.*



Spiele S. 24

L: *Filou a dit:*

Mange un croissant!



BK Verben



Spiele S. 22

L: *On fait une ronde.*

Unterrichtssequenz 3

Übung: Verben

L heftet zuerst die Bildkarten bekannter Verben an die Tafel und fragt jeweils, was das Kind macht.

Dann heftet L die noch unbekannten Verben an die Tafel und benennt sie (*il/elle expérimente, compte, calcule, parle, écrit, lit, joue de la flûte*).

S sprechen mit und untermalen die Aktivitäten pantomimisch.

Reaktionsspiel: Écoute bien

Alle S und L stehen. L nennt die eingeführten Verben im Singular (*je compte, tu lis, il écrit ...*), macht aber selbst die falschen Bewegungen dazu. S sollen die richtigen Bewegungen dazu machen. Der S, der eine falsche Bewegung macht, muss sich setzen und eine Runde aussetzen.

Reaktionsspiel: Filou a dit

An dieser Stelle bietet sich das bekannte Spiel *Jacques a dit* an. L sagt zum Beispiel *Filou a dit: Mange un croissant!*, woraufhin S die Essbewegung machen sollen. Sagt L nur *Mange un croissant!* (ohne *Filou a dit*), dürfen S keine Bewegung machen.

Spiel: Chaîne de mots

Auch das bekannte Mannschaftstafelspiel *Chaîne de mots* kann hier zum Einsatz kommen. Die Bildkarten der Verben hängen an der Tafel, L flüstert dem letzten S ein Verb ins Ohr (z.B. *il compte*) oder schickt das Wort laut los. S sagen das Verb (laut oder leise als Flüsterpost) weiter.

Kreisspiel: Le chef d'orchestre

Ein S darf vor die Tür gehen. Die anderen S im Kreis vereinbaren, wer der chef d'orchestre ist. Er macht eine Aktion pantomimisch vor (z.B. *on écrit*), die anderen machen die Bewegung so schnell wie möglich nach. Der S, der vor der Tür steht, wird wieder hereingerufen. Er soll herausfinden, wer der *chef d'orchestre* ist. Er hat dafür drei Versuche. Bevor er eine Vermutung ausspricht, muss er allerdings die Aktivität benennen, die gerade ausgeführt wird, also z.B. *on écrit*.



Reaktionsspiel: À l'école

Jeder S erhält einen vollständigen Satz Minikarten der Verben, die er auseinanderschneiden soll. L nennt nun einige Schulfächer in Verbindung mit dem jeweiligen Verb. S halten so schnell wie möglich die jeweilige Minikarte hoch. Wer zuerst die richtige Karte hochgehalten hat, bekommt einen Punkt (evtl. tischgruppenweise werten).

Übung: Qu'est-ce qu'on fait en ...?

L fragt, welche Aktivitäten S in den einzelnen Unterrichtsfächern ausüben. Später kann ein S die Rolle des L übernehmen.

Differenzierung: S antworten je nach Leistungsstand und nennen ein oder mehrere Verben. L kann eventuell ergänzen und die unbekannten Fächer (*cours de morale*) erklären.

Mögliche Fragen und Antworten:

Qu'est-ce qu'on fait en français?

En français on lit, on écrit et on discute.

Qu'est-ce qu'on fait en sport/ EPS?

En sport/ EPS on bouge, on court, on saute, on joue au ballon.

Qu'est-ce qu'on fait en musique?

En musique, on apprend les notes, on joue de la flûte, on chante.

Qu'est-ce qu'on fait en arts plastiques?

En arts plastiques, on dessine, on colorie, on découpe et on bricole.

Qu'est-ce qu'on fait à la récré?

À la récré, on mange et on joue avec les copains et copines au foot.

Qu'est-ce qu'on fait en cours de morale?

En cours de morale on discute, on lit.

Qu'est-ce qu'on fait en géographie?

En géographie, on apprend des villes, des pays, des montagnes.

Qu'est-ce qu'on fait en histoire?

En histoire, on lit et on découvre.

Cahier d'activités S. 9: Activités 5 und 6

Nachdem die Aktivitäten mündlich gemeinsam besprochen wurden, verbinden S selbständig die Symbole mit den Verben. Anschließend lesen sie Sätze vor und schreiben drei Sätze auf.

Ritual: Lieblingsfach

Der Mini-prof oder L sollte diese Frage in das tägliche Ritual aufnehmen, damit der Wortschatz nicht so schnell vergessen wird. L oder Mini-prof fragt S, welches ihr Lieblingsfach ist.



KV 5 und aus LPP3: KV14
in Klassenstärke

L: *En maths, on compte.
En français, on lit des histoires.
En musique, on chante.
En récré, on joue.*

L: *Qu'est-ce qu'on fait en ...?*



S: *En géographie, je lis
(des cartes).*

L / Mini-prof:
Quelle est ta matière préférée?
S: *Ma matière préférée, c'est ...*



LZK 1



63

Lernzielkontrollen

1. Compréhension de l'oral

S hören die Sätze und schreiben die Nummern hinter das passende Schulfach.

Hörtext:

- 1 *Sophie joue de la flûte le lundi à 9 heures.*
- 2 *Le mercredi à 10 heures, Léon calcule.*
- 3 *À l'école, Léon lit un livre jeudi à 11 heures.*
- 4 *Vendredi à 14 heures, la classe de Sophie dessine une maison dans la forêt.*

Lösung:

Mathe – 2, Kunst – 4, Musik – 1, Französisch – 3 (Sport bleibt übrig)

2. Compréhension des écrits

S lesen die Sätze und ergänzen die Fächer im Stundenplan, der Lücken aufweist. Die S sollten darauf hingewiesen werden, dass es mehr Lücken als Fächer gibt, die ergänzt werden müssen.

Lösung:	lundi	mardi	mercredi	jeudi	vendredi
8h30 à 9h30	maths	maths	français	maths	géographie
9h30 à 10h	géographie		allemand	allemand	
10h à 10h15	récréation				
10h15 à 11h	français		maths		maths
11h à 12h	sport	sport	français	histoire	arts plastiques
12h à 14h	pause déjeuner/cantine				
14h à 15h		musique		français	sport
15h à 15h45	arts plastiques	maths		sciences	sport

Französische Kinderliteratur

BRAMI, Elisabeth, *Moi j'adore, la maîtresse déteste*, Seuil 2002

BRÉCHET, Mathilde, *Mes 100 premiers jours d'école*,

Gallimard Jeunesse 2014

CHARLES, Nathalie, *Une rentrée pas comme les autres*, Rageot 2018

GAUDRAT, Marie-Agnès, *Le petit ogre veut aller à l'école*,

Bayard Jeunesse 2007

HOESTLANDT, Jo, *L'école est à nous!*, Bayard Jeunesse 2013

MAGDALENA, Je suis en CE1, Flammarion 2013

SAPIN, Mathieu, ABOUET, Marguerite, Akissi.

Tome 4: *Rentrée musclée*, Gallimard Jeunesse 2013



0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
10									
20									
30									
40									
50									
60									

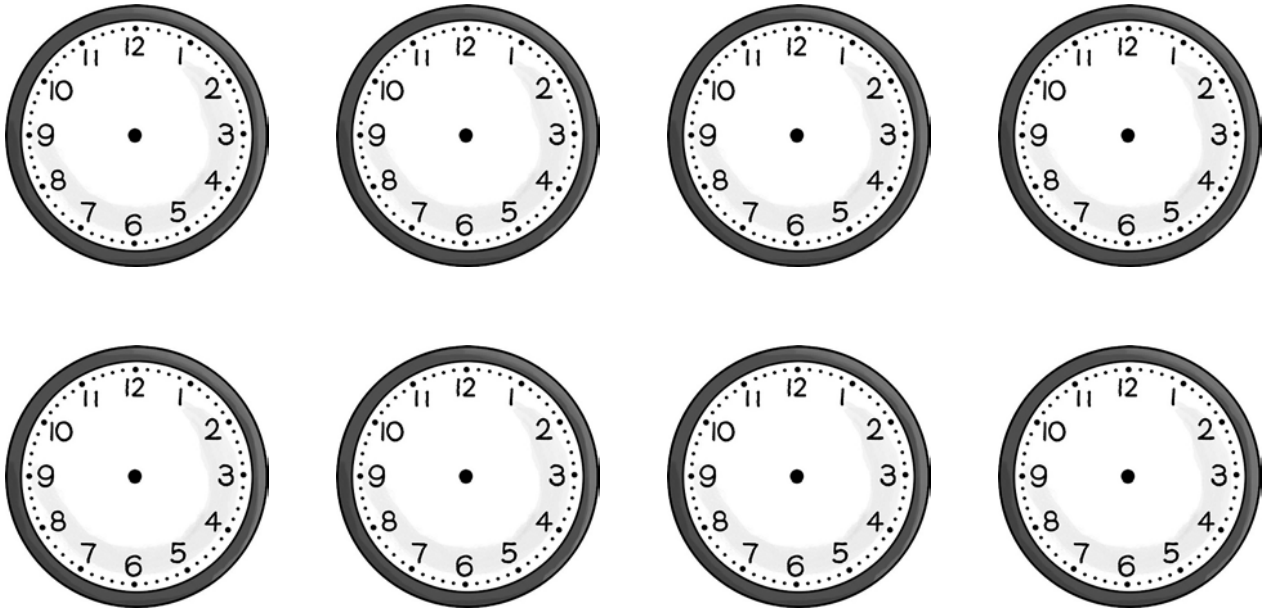


0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
10									
20									
30									
40									
50									
60									

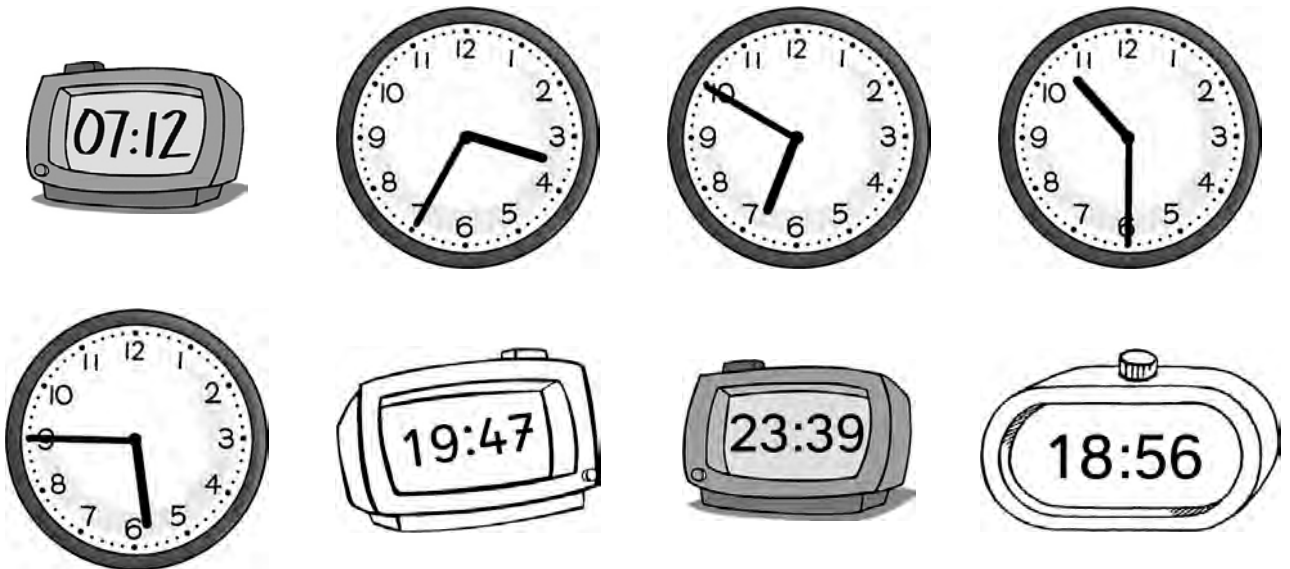
1  Écris l'heure dictée.

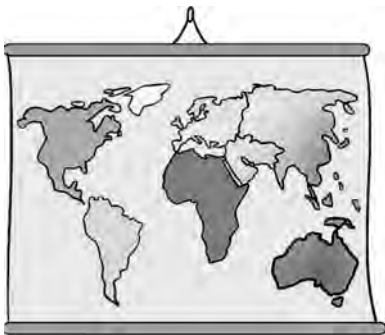
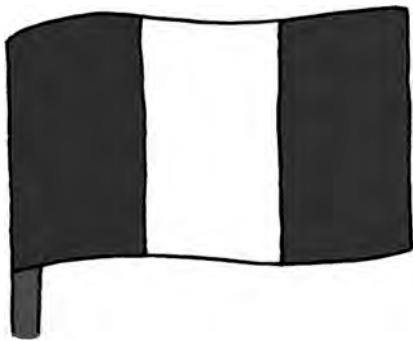
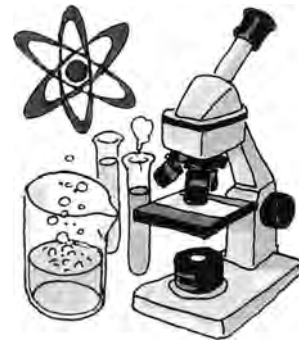
__ : __	__ : __	__ : __	__ : __	__ : __
---------	---------	---------	---------	---------

2  Dessine les aiguilles (rouge pour l'heure, bleu pour les minutes).



3   Quelle heure est-il? Il est ...







Illustrationen: Andrea Naumann, Aachen (Kopitelvignette; Fußball, Taschenrechner); Matthias Berghahn (Hammer); Carmen Hochmann, Gütersloh (Fahnen, Kerze); Ulf Marckwort, Kassel (Nalen, Pinsel); Oda Ruthe, Braunschweig (Wald)



lundi

mardi

mercredi

jeudi

vendredi

découverte du monde

religion

bricolage

sport

musique

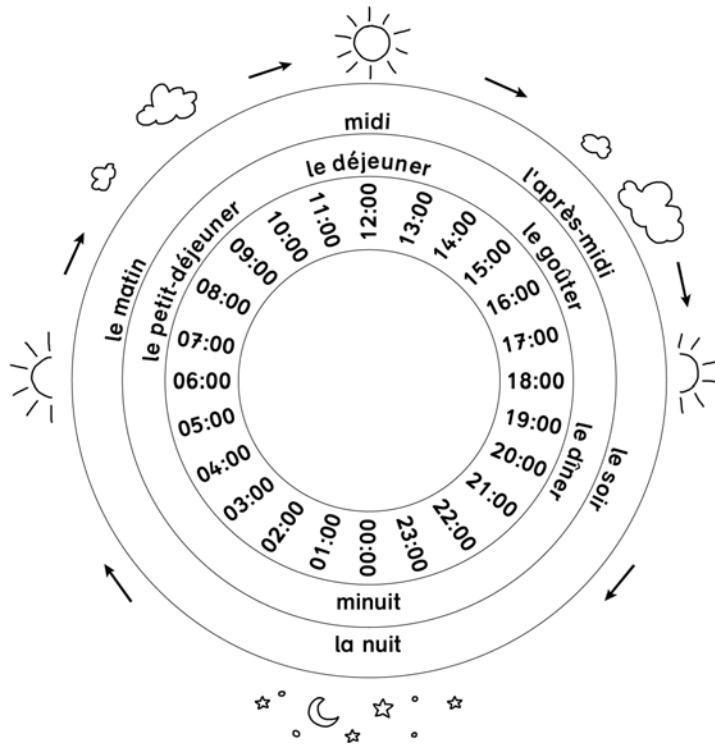
découverte du monde

religion

bricolage



1 Colorie.



2 Complète le texte.



Je me lève à ____ h _____. C'est _____ le matin _____.



Je prends mon petit-déjeuner à ____ h _____. C'est _____.



Je suis à l'école à ____ h _____. C'est _____.



Je mange mon déjeuner à ____ h _____. C'est midi.



Je joue avec mes amis à ____ h _____. C'est _____.



Je me couche à ____ h _____. C'est _____.



Il est minuit. C'est _____.



français

allemand

maths

sport

arts plastiques

musique

histoire

géographie

religion

bricolage

**découverte
du monde**

sciences



lire

écrire

compter

parler

regarder

calculer

expérimenter

jouer



Compréhension de l'oral

- 1   Écoute et écris le nombre. (Achtung: Ein Bild bleibt übrig!)



Marckwort, Ulf



Marckwort, Ulf



Naumann, Andrea



Marckwort, Ulf



Hochmann, Carmen

Compréhension des écrits

- 2   Lis et complète.

1. Léon a maths, lundi à 8 heures et demie.
2. Léon a sport mardi à 11 heures.
3. Léon a français jeudi à 14 heures.
4. Léon a arts plastiques vendredi à 11 heures.

	lundi	mardi	mercredi	jeudi	vendredi
8h30 à 9h30		maths	français	maths	géographie
9h30 à 10h	géographie		allemand	allemand	
10h à 10h15	récréation				
10h15 à 11h	français		maths		maths
11h à 12h	sport		français	histoire	
12h à 14h	pause déjeuner / cantine				
14h à 15h		musique			sport
15h à 15h45	arts plastiques	maths		sciences	sport



Name: _____

Das kann ich

- 1  Ich kann auf Französisch sagen, um welche Schulfächer es sich handelt.



- 2  Ich kann die Sätze lesen und die Bilder in der richtigen Reihenfolge nummerieren.



1. Sophie compte en maths.
2. Léon écrit en cours de français.
3. Sophie dessine en arts plastiques.
4. Léon chante en cours de musique.

Das gefällt mir

- 1  „Le rap à l'école“ gefällt mir.



- 2  Das ist mein Lieblingsfach: